

Für den grössten Teil unserer Schüler ist der Schulweg gekennzeichnet von Misserfolg, Schulversagen, psycho-sozialen Konflikten usw. Zu diesen gehören Kinder mit " Lernstörungen ", Ausländerkinder und geistig sowie körperlich benachteiligte Kinder.

## 2 ) BENACHTEILIGTE KINDER IN DER SCHULE

### a) Kinder mit " Lernstörungen "

Ich gebrauche den Ausdruck " Lernstörungen " nur ungern da sich hinter diesen " Lernstörungen " oft ein komplexes System von zusammenhängenden, die Lernleistung des Schülers beeinflussenden Faktoren verbirgt. Zu diesen Faktoren gehören in erster Linie die soziale Situation des Kindes in seiner Familie, das Vorhandensein psychosozialer Konflikte, die Lerngeschichte sowie die materiellen und psychischen Bedingungen unter denen Lernen stattfindet.

### Soziale Benachteiligung

Unabhängig davon, ob wir es mit luxemburgischen oder ausländischen, behinderten oder nicht behinderten Kindern zu tun haben, der Einfluss der Familie auf die Lernleistungen des Kindes ist entscheidend. Kinder aus " gestörten " sozialen Verhältnissen stellen seit jeher den grössten Teil unser<sup>er</sup> Sonderschüler. Der Mangel an positiven Lernmöglichkeiten in diesen Familien bestimmt weitgehend das soziale Verhalten dieser Kinder sowie ihre Einstellung zur Schule und zum Lernen. Die Sonderschule hat sich als Sackgasse erwiesen : Ebensowenig wie wir diesen Kindern zu einem befriedigenden Schulabschluss verhelfen können, können wir verhindern dass Sonderschulklassen zu Ghettos wurden in denen sozial abweichendes Verhalten in der "pur-group" eingeübt wird. Aus diesen Gründen sind alle Bestrebungen, aus dem engen Wirkungskreis der Schule herauszutreten begrüssenswert. Besonders das Konzept der " Schulsozialarbeit " ist in diesem Zusammenhang